

## **Umgekehrter Adventkalender**



Heute werden die ersten Türchen, Schubladen, Säckchen und ... geöffnet. Kinder und Erwachsene freuen sich täglich auf die kleinen Überraschungen, die in gekauften oder selbst gebastelten Adventkalendern verborgen sind. Meistens versüßen uns Vitamine in Form von Schokolade den Advent.

Und oft nimmt man sich etwas heraus – aus dem Adventkalender –, die Tage schwinden und der Adventkalender füllt sich mit Leere. Und was wäre, wenn wir das Geschehen umkehren würden? Wenn wir den Adventkalender unseres Lebens füllen könnten.

Mir kommt Frederick in den Sinn, die Maus im Kinderbuch von Leo Lionni. Frederick nimmt sich Zeit und sammelt Sonnenstrahlen, Farben und Wörter, während die anderen Körner, Nüsse, Weizen und Stroh anhäufen. Er spürt, was ihm gut tut und seinem Leben Sinn gibt.

Nach seinem Vorbild könnte ein umgekehrter Adventkalender entstehen, in dem wir das bewahren und sammeln, was uns an jedem einzelnen Tag wichtig war und positiv geprägt hat. Ich wünsche uns allen am Ende jeden Tages solche Gedanken.

*Wolfgang Sieberer*